



Abb. 1: Einsatzkräfte im Rettungsdienst können im täglichen Einsatzgeschehen mit enorm hohen psychischen Belastungen konfrontiert werden

Krankentage im Rettungsdienst: Mehr als nur ein fehlender Mitarbeiter

1. Arbeitsschutzgesetz ArbSchG (1996) Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit (ArbSchG v. 07.08.1996), § 3 Grundpflichten des Arbeitgebers. Veröffentlicht in: Die aktuellen aushangpflichtigen Gesetze 2008, 5. aktualisierte Aufl. Walhalla Fachverlag: Regensburg 2008
2. Badura B, Münch E, Walter U (2003) Führungsaufgabe Gesundheitsmanagement. Edition sigma, Berlin
3. Bayerisches Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheit (2007) Fehlbelastungen/ Führungsverhalten. Elektronisch veröffentlicht unter: http://www.lfas.bayern.de/arbeitsmedizin/arbeitspsychologie/psych_fehlbelastungen/fuehrungsverhalten vom 9. Juni 2012
4. Bengel J (2001) Psychologische Maßnahmen für Einsatzkräfte bei Katastrophen: Das Zugunglück in Eschede. In: Maercker A, Ehler U (Hrsg.) Psychotraumatologie. Jahrbuch der Medizinischen Psychologie. Hogrefe, Göttingen
5. Bengel J, Heinrichs M (2004) Psychische Belastungen des Rettungsdienstpersonals. In: Bengel J (Hrsg.) Psychologie in Notfallmedizin und Rettungsdienst. 2. Aufl. Springer, Heidelberg: S. 25-43
6. Behrendt H (2008) Zahlenspiegel Rettungsdienst. Eine Übersicht über die wichtigsten Zahlen im Rettungsdienst. Mendel, Witten
7. Brandenburg U, Nieder P (2003) Betriebliches Fehlzeitenmanagement. Gabler Verlag, Wiesbaden
8. Buchegger-Traxler A (2003) Machen Führungskräfte krank? Führungsverhalten und Gesundheit. Wirtschafts- und sozialpolitische Zeitschrift 4
9. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (Hrsg.) (2008) Psychische Belastung und Beanspruchung im Berufsleben: Erkennen, Gestalten. Wirtschaftsverlag NW-Verlag für neue Wissenschaft GmbH, Bremerhaven
10. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (2012) Kosten psychischer Fehlbelastungen. Elektronisch veröffentlicht unter: <http://www.baua.de/themen> von a-z/psychische-fehlbelastungen-stress vom 10. Juni 2012
11. Clohessy S, Ehlers A (1993) PTSD symptoms, response to intrusive memories and coping in ambulance service workers. British Journal of Clinical Psychology 38: 251-265. In: Brauchle G (2007) Zur Aufrechterhaltung sekundärer Traumatisierung bei psychosozialen Einsatzkräften. ZPPM – Zeitschrift für Psychotraumatologie, Psychotherapiewissenschaft, Psychologische Medizin 3: S. 31-39
12. Dekra (2011) Arbeitssicherheitsbarometer 2011. Presseinformation Maßnahmen gegen Burnout und Ausfälle installieren. Elektronisch veröffentlicht unter: <http://www.dekra.de/pressemitteilung/Burnout> vom 2. Juni 2012

Autoren:

Jean-Claude Balanck
Master of Health
Business Administration
M.A., Lehrrettungs-
assistent, OrgL RD
Rettungsdienst
Nordhessen
Am Kriesrain 36
34295 Edermünde
jbalanck@web.de

13. Dürndorfer M, Nink M, Wood G (2005) Human Capital Management in deutschen Unternehmen. Murrmann Verlag, Hamburg
14. Faller M (1990) Innere Kündigung – Ursachen und Folgen. 2. überarb. Aufl. Hogrefe Verlag, Göttingen
15. Flake C (2001) Psychischer Stress in der Arbeitswelt. Dokumentation der RKW: Frankfurt am Main
16. Gebhardt H, Klußmann A (2005) Abschlussbericht des INQA-Projektes 19-03 – Gestaltung gesundheitsförderlicher Arbeitsbedingungen für Rettungsdienstpersonal. Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie, DRK Generalsekretariat Berlin, Wuppertal
17. Gebhardt H, Klußmann A, Müller B, Maßbeck P, Topp S, Steinberg U (2006) Sicherheit und Gesundheit im Rettungsdienst Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin-Forschung 1068 – Wirtschaftsverlag NW, Dortmund, Berlin, Dresden
18. Hartsough DM, Myers DG (1985) Disaster work and mental health. Prevention and control of stress among workers. Center for Mental Health and Human Services, Washington
19. Heinrichs M, Baumgartner T, Kirschbaum C, Ehlert U, Hellhammer DH (2002) Neurobiologie und Psychosomatik: Mechanismen von Stressprotektoren beim Menschen. VAS, Frankfurt am Main
20. Hering T (2008) Organisationsprofile und Gesundheit im bundesdeutschen Rettungsdienst. Die Bedeutung von Anforderungen und Ressourcen der Arbeit für Engagement, Commitment, Burnout und Wohlbefinden bei Einsatzkräften im Rettungsdienst. Dissertation. Freie Universität Berlin, Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie. Elektronisch veröffentlicht unter: <http://www.diss.fu-berlin.de> vom 17. Mai 2012
21. Hering T (2009) Gesunde Organisation Rettungsdienst. Tectum Verlag, Marburg
22. Heringshausen G, Hering T, Nübling M, Brauchle G (2009) Auswirkungen von Arbeitszeitschichtmodellen auf die Gesundheit von Rettungsdienstpersonal. ErgoMed 4: 104-110
23. Heringshausen G, Brauchle G (2010) Gesundheit im Rettungsdienst: Ergebnisse einer Querschnittuntersuchung im deutschen Rettungsdienst. Rettungsdienst 33: 324-331
24. Heringshausen G, Nübling M, Brauchle G (2009) Arbeitsplatz Rettungsdienst – Arbeitsfähigkeit als Indikator für Arbeitsbedingungen im Rettungsdienst. UMIT-Private Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik, Institut für Human- und Wirtschaftswissenschaften, Hall in Tirol
25. Hilla W, Tiller RE (1996) Krankenstand aus arbeitsmedizinischer Sicht. Verlag für Angewandte Psychologie, Göttingen
26. Mühlen A zur, Heese B, Haupt S (2005) Arbeits- und Gesundheitsschutz für Beschäftigte im Rettungsdienst. ErgoMed 6: 167-177
27. Nemella J, Stigel W (2002) Lebens- und Arbeitsbedingungen von Angestellten. WISO – Wirtschafts- und sozialpolitische Zeitschrift, Institut für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Linz
28. Pfützner R (1993) Krankenstand und Fehlzeiten. Personal 12: 541
29. Pohen J, Esser W (1995) Fehlzeiten senken – Mit System zum Erfolg. 2. Aufl. Verlag Sauer, Heidelberg
30. Präventionsportal (2012) Präventionsportal – Arbeitgeber/ Führungskräfte – Mobbing & Burnout. Elektronisch veröffentlicht unter: <http://www.mobbing-und-burnout.sozialnetz.de> vom 11. Juli 2012
31. Richter G, Weißgerber B, Fritsch B (1995) Arbeitsinhaltsgestaltung zur Förderung von Arbeitssicherheit und Gesundheit. Zeitschrift für Arbeitswissenschaft 49
32. Stadler P (2007) Psychische Fehlbelastungen von Rettungsdienstmitarbeitern und Optimierungsmöglichkeiten. Projektarbeit der bayrischen Gewerbeaufsicht in Zusammenarbeit mit dem Bayrischen Landesamt für Gesundheit und Lebenssicherheit
33. Statistisches Bundesamt (2009) Volkswirtschaftliche Kosten durch Fehlzeiten. Elektronisch veröffentlicht unter: <http://www.destatis.de/Gesundheitsberichtserstattung/Kosten> vom 2. Mai 2012
34. Statistisches Bundesamt (2012) Gesundheitsbericht/Rettungsdienst. Elektronisch veröffentlicht unter: <http://www.destatis.de/Gesundheitsberichtserstattung> vom 4. Mai 2012
35. Udriș I (1981) Stress in arbeitspsychologischer Sicht. In: Nitsch JR (Hrsg.) Stress-Theorien – Untersuchungen und Maßnahmen. Huber, Bern
36. Wagner D, Heinrichs M, Ehlert U (1999) Primäre und sekundäre Posttraumatische Belastungsstörung: Untersuchungsbefunde bei Hochrisikopopulationen und Implikationen für die Prävention. Psychomed 11
37. Wissenschaftliches Institut der AOK WIDO (2011) Fehlzeitenreport 2011. Elektronisch veröffentlicht unter: <http://www.wido.de/Fehlzeitenreport> 2011 vom 7. Mai 2012.
38. Zapf D, Frese M (1991) Soziale Stressoren am Arbeitsplatz. Hogrefe Verlag, Göttingen
39. Zanetti D (2007) 1001 Tipps zur Mitarbeitermotivation: Verblüffende Ideen für einen motivierenden Geschäftsalltag. 3. Aufl.. Redline Wirtschaftsverlag, München
40. Zimbardo P, Gerrig R (2008) Psychologie., 18. Aufl. Pearson Studium Verlag, München